

Jahresbericht zum 31. August 2019

HANSAaccura
HANSAbalance
HANSAcentro
HANSAdynamic

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung der folgenden OGAW-Fonds:

HANSAaccura
HANSAbalance
HANSACentro
HANSAdynamic

In der Zeit vom 1. September 2018 bis 31. August 2019.

Hamburg, im Dezember 2019
Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Nicholas Brinckmann Dr. Jörg W. Stotz Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsberichte für das Geschäftsjahr 2018/2019

HANSAaccura	4
HANSAbalance	6
HANSAcentro	8
HANSAdynamic	10

Vermögensaufstellungen per 31. August 2019

HANSAaccura	12
HANSAbalance	18
HANSAcentro	27
HANSAdynamic	36

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

HANSAaccura	45
HANSAbalance	47
HANSAcentro	49
HANSAdynamic	51

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	53
---	----

Tätigkeitsbericht HANSAaccura vom 01.09.2018 bis 31.08.2019

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Ziel der Anlagepolitik des HANSAaccura ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikosteuerung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden nur solche in- und ausländischen Fondsanteile erworben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen.

Für den HANSAaccura können Bankguthaben, Anteile an anderen Investmentvermögen sowie Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden. Dabei muss das Sondervermögen mindestens zu 51 % in Anteilen an anderen Investmentvermögen investiert sein.

Portfoliostruktur

Hauptinvestments im HANSAaccura waren zum einen der HANSAzins, dessen Anteil im Fonds sich zwischen ca. 18,0 % und 20,1 % bewegte, sowie HANSArenta, dessen Gewichtung im Fonds im Berichtszeitraum zwischen ca. 10,0 % und ca. 20,0 % des Fondsvolumens lag.

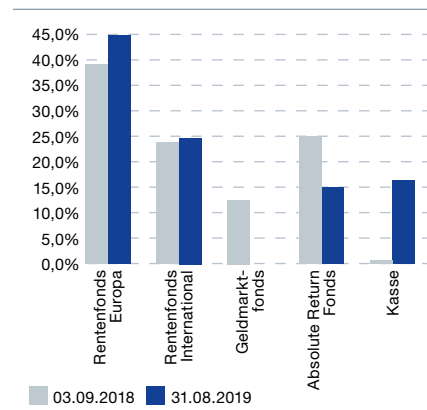
Der Anteil des HANSAinternational schwankte im Berichtszeitraum zwischen ca. 9,7 % und ca. 12,6 %, der des HI Lux Interbond zwischen ca. 8,0 % und 9,3 %. Des Weiteren hielten wir ein Investment in den HANSAdefensive in einer Größenordnung zwischen ca. 11,8 % und 16,9 % des Fondsvermögens.

Außerdem im HANSAaccura enthalten waren die Fonds Carmignac Capital Plus,

Kames Absolute Return Bond Fund, Bond Absolute Return C, Vontobel Twentynfour Absolute Return Credit sowie Credit Suisse Absolute Return.

Der Investitionsgrad des HANSAaccura bewegte sich im Berichtszeitraum stets oberhalb von ca. 83,6 %.

Aufteilung der Investments



Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilklassen des HANSAaccura für den Berichtszeitraum betrug:

- für die A-Anteilklasse: -18.328,88 EUR
- für die S-Anteilklasse: - 6.075,30 EUR (bis 26.02.2019)

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Investmentfonds erzielt.

Risikoanalyse

Adressausfallrisiken:

Diese bestanden indirekt durch das Engagement der Zielfonds in Wertpapiere, die einem Adressausfallrisiko unterliegen.

Marktpreisrisiken /

Zinsänderungsrisiken:

Marktpreisrisiken bestanden dahingehend, dass Zielfonds unter anderem in festverzinsliche Anleihen investierten, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch die Investments der internationalen Rentenfonds bzw. Absolute-Return-Fonds in Fremdwährungen.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Mit Wirkung zum 26.02.2019 wurden alle Anteile der Anteilklasse HANSAaccura

Class S zurückgegeben und die Anteilklasse damit abgeschlossen. In diesem Zuge wurde die Anteilklasse HANSAaccura A in HANSAaccura umbenannt.

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSAaccura ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH aus-

gelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSA-INVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAbalance vom 01.09.2018 bis 31.08.2019

Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des Dachfonds HANSAbalance ist es, Chancen an den internationalen Renten- und Aktienmärkten wahrzunehmen und gleichzeitig mit einer hohen Wahrscheinlichkeit einen positiven Jahresertrag zu erwirtschaften.

Der Fonds investiert zu diesem Zwecke in europäische und internationale Renten-, Geldmarkt- und Absolute Returnfonds. Darüber hinaus hält HANSAbalance auch Aktienfonds, deren Anteil maximal 35% des Portfoliowertes ausmachen kann.

Portfoliostruktur

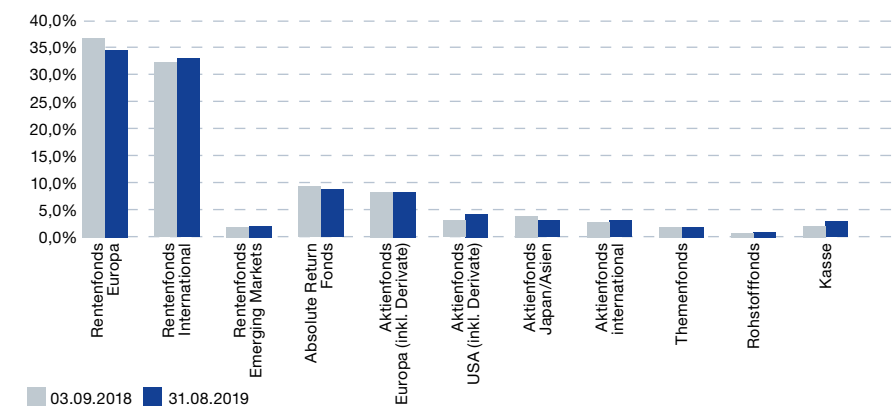
Der auf Verlustbegrenzung ausgelegte HANSAbalance hatte im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Aktien- und Rohstofffondsquote inklusive Derivate, die sich in einer Bandbreite zwischen ca. 15,4% und 20,5% bewegte, zum Ende des Berichtszeitraums betrug sie ca. 19,4%.

Innerhalb dieses Anteils bildeten Fonds, die in europäische Dividentitel investieren einen Anlageschwerpunkt. Sie hatten einen Portfolioanteil zwischen ca. 5,2% und 8,9% des Fondsvolumens.

Vollständig veräußert wurden die Anteile am H+A Aktien Small Cap EMU, dem JPM Europe Equity Plus, dem Schroders Euro Equity, dem MFS Meridien Global Concentrated Core und dem Matthews Asia Japan.

Neu in das Portfolio aufgenommen wurden dafür Fondsanteile der Fonds:

Aufteilung der Investments



E.I. Strudza Strategic European Value, Threadneedle European Equities, Guinness Global Equity Income und Polar Capital Japan.

Der Investitionsgrad (exklusive Derivate) des HANSAbalance bewegte sich im Berichtsjahr stets oberhalb von ca. 96,6%.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des HANSAbalance für den Berichtszeitraum betrug: + 311.032,88 EUR

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Investmentfonds erzielt sowie aus Devisenkassageschäften, Devisentermingeschäften und Geschäften mit Finanzterminkontrakten.

Risikoanalyse

Adressausfallrisiken:

Diese bestanden indirekt durch das Engagement der Zielfonds in Wertpapiere, die einem Adressausfallrisiko unterliegen.

Marktpreisrisiken /

Zinsänderungsrisiken:

Zinsänderungsrisiken bestanden dahingehend, dass Zielfonds in festverzinsliche Anleihen investierten, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Darüber hinaus ergeben sich Marktpreisrisiken durch die Zielfonds, die in Aktien oder Finanzprodukte auf Rohstoffe investieren. Außerdem wurden derivative Instrumente eingesetzt, die Marktpreisrisiken unterliegen.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch die Investments der internationalen Rentenfonds in Fremdwährungsanleihen sowie durch die Aktien- und Rohstofffonds, die in Fremdwährungsräumen anlegen und durch Kassehaltung auf Fremdwährungskonten. Darüber hinaus entstanden Fremdwährungsrisiken durch Devisentermingeschäfte.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSABalance ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAcentro vom 01.09.2018 bis 31.08.2019

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Ziel der Anlagepolitik des HANSAcentro ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden für den HANSAcentro nur solche in- und ausländischen Fondsanteile erworben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen.

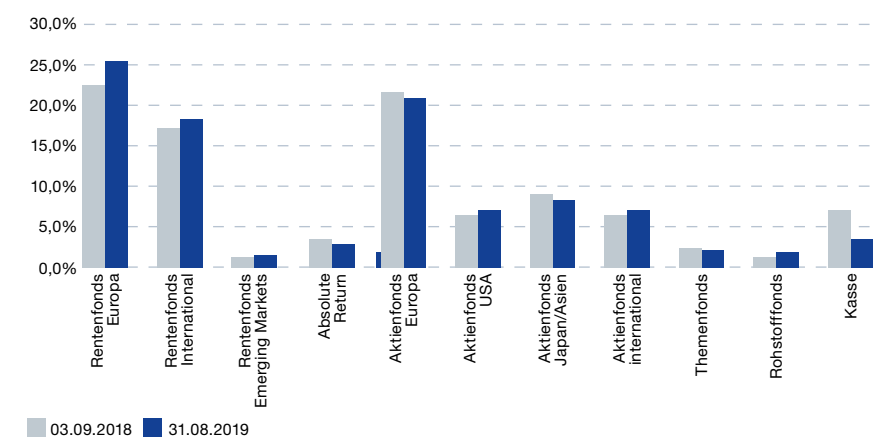
Für den HANSAcentro können Bankguthaben, Anteile an anderen Investmentvermögen sowie Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden. Dabei muss das Sondervermögen mindestens zu 51 % in Anteilen an anderen Investmentvermögen investiert sein.

Portfoliostruktur

Der Investitionsgrad des Fonds (inklusive Derivate) bewegte sich im Geschäftsjahr zwischen ca. 85,5 % und 99,3 %, die Aktien – und Rohstofffondsquote (inklusive Derivate) zwischen ca. 38,2 % und ca. 53,0 %.

Bei den europäischen Aktienfonds wurden die Beteiligungen am DNCA Value Europe, am JO Hambro European Select Value und am Mandarine Unique komplett veräußert, erworben wurden dafür Anteile vom Threadneedle European Select, vom JO Hambro European Concentrated Value und vom KBI Institutional Eurozone.

Aufteilung der Investments



Im Rahmen der global ausgerichteten Aktienfonds wurden die Investments in HANSAdividende und in Vector Navigator komplett veräußert und durch Anteile am Guinness Global Equity Income sowie am Wellington Global Quality Growth ersetzt.

Darüber hinaus verkauften wir den Robeco US Select Opportunities und den Credit Suisse Absolute Return vollständig aus dem Portfolio, neu aufgenommen wurden hingegen Fondsanteile vom Fidelity America, vom HANSArenten Spezial und vom M&G European Credit.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilsklassen des HANSAcentro für den Berichtszeitraum betrug:

- für die A-Anteilklasse: 5.742.115,88 EUR
- für die S-Anteilklasse: 50.628,88 EUR (bis 26.02.2019)

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Investmentfonds erzielt sowie aus Devisentermingeschäften und Geschäften mit Finanzterminkontrakten.

Risikoanalyse

Adressausfallrisiken:

Diese bestanden indirekt durch das Engagement der Zielfonds in Wertpapiere, die einem Adressausfallrisiko unterliegen.

Marktpreisrisiken /

Zinsänderungsrisiken:

Zinsänderungsrisiken bestanden dahingehend, dass Zielfonds in festverzinsliche Anleihen investierten, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Darüber hinaus ergeben sich Marktpreisrisiken durch die Zielfonds, die in Aktien oder Finanzprodukte auf Rohstoffe investieren. Außerdem wurden derivative Instrumente eingesetzt, die Marktpreisrisiken unterliegen.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch die Investments der internationalen Rentenfonds in Fremdwährungsanleihen sowie durch die Aktien- und Rohstofffonds, die in Fremdwährungsräumen anlegen und durch Kassehaltung auf Fremdwährungskonten. Darüber hinaus entstanden Fremdwährungsrisiken durch Devisentermingeschäfte.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hier-

zu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Mit Wirkung zum 26.02.2019 wurden alle Anteile der Anteilklasse HANSACentro Class S zurückgegeben und die Anteilklasse damit abgeschlossen. In diesem Zuge wurde die Anteilklasse HANSACentro A in HANSACentro umbenannt.

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSACentro ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAdynamic vom 01.09.2018 bis 31.08.2019

Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des Dachfonds HANSAdynamic ist es, die vielfältigen Chancen an den Aktienmärkten verschiedener Regionen zu nutzen. Mit der Beimischung risikoärmerer Renten- und Geldmarktfonds sowie Absolute- bzw. Total-Return-Produkte im Umfang von 0 % bis 20 % des Dachfondsvermögens wird das Risiko von Preisschwankungen etwas reduziert.

Portfoliostruktur

Der Investitionsgrad des HANSAdynamic exklusive Derivate variierte im Berichtszeitraum zwischen ca. 92,4 % und 97,8 %, wobei der Anteil der Aktien und Rohstofffonds zwischen ca. 83,9 % und 89,6 % schwankte.

Neu in des Fonds aufgenommen wurden Anteile vom JO Hambro Global Opportunities und vom M&G European Strategic Value Fund.

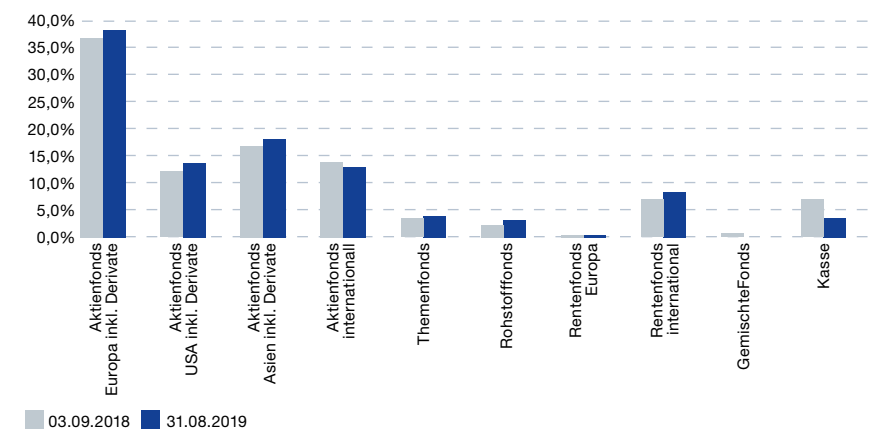
Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilklassen des HANSAdynamic für den Berichtszeitraum betrug:

- für die A-Anteilklasse: 6.757.092,90 EUR
- für die S-Anteilklasse: 0,00 EUR
(bis 26.02.2019)

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Investmentfonds erzielt sowie aus Derivategeschäften und Devisengeschäften.

Aufteilung der Investments



Risikoanalyse

Adressausfallrisiken:

Diese bestanden indirekt durch das Engagement der Zielfonds in Wertpapiere, die einem Adressausfallrisiko unterliegen.

Marktpreisrisiken /

Zinsänderungsrisiken:

Zinsänderungsrisiken bestanden dahingehend, dass Zielfonds in festverzinsliche Anleihen investierten, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Darüber hinaus ergeben sich Marktpreisrisiken durch die Zielfonds, die in Aktien oder Finanzprodukte auf Rohstoffe investieren. Außerdem wurden derivative Instrumente eingesetzt, die Marktpreisrisiken unterliegen.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch die Investments der internationalen Rentenfonds in Fremdwährungsanleihen

sowie durch die Aktien - und Rohstofffonds, die in Fremdwährungsräumen anlegen und durch Kassehaltung auf Fremdwährungskonten. Darüber hinaus entstanden Fremdwährungsrisiken durch Devisen- bzw. Devisentermingeschäfte.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Mit Wirkung zum 26. Februar 2019 wurden alle Anteile der Anteilklasse HANSAdynamic Classe S zurückgegeben und die Anteilklasse damit geschlossen. In diesem Zuge wurde die Anteilklasse HANSAdynamic A in HANSAdynamic umbenannt.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSAdynamic ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

HANSAaccura

Vermögensübersicht per 31. August 2019

Fondsvermögen: EUR 9.306.990,56 (9.695.489,05)

Umlaufende Anteile: 149.148 (110.587)

Class S *) 0 (51.505)

Vermögensaufteilung in TEUR/%

	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.08.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Wertpapiere	7.389	79,39	(82,95)
2. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	399	4,29	(16,88)
3. Bankguthaben	1.535	16,49	(0,44)
II. Verbindlichkeiten	-16	-0,17	(-0,27)
III. Fondsvermögen	9.307	100,00	

*) Aufgelöst am 26.02.2019

HANSAaccura

Vermögensaufstellung per 31. August 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
HANSAdefensive	DE0009766212		ANT	30.000	8.100	1.250	EUR	49,669000	1.490.070,00	16,01
HANSAINternational Class I	DE0005321459		ANT	48.000	4.000	10.500	EUR	20,868000	1.001.664,00	10,76
HANSARenta	DE0008479015		ANT	38.000	0	41.500	EUR	24,538000	932.444,00	10,02
HANSAzins	DE0008479098		ANT	71.000	0	7.500	EUR	24,438000	1.735.098,00	18,64
Gruppeneigene Investmentanteile										
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	LU0012050133		ANT	8.150	0	350	EUR	106,050000	864.307,50	9,29
Gruppenfremde Investmentanteile										
Bond Absolute Return C	LU0305721812		ANT	9.400	0	750	EUR	48,870000	459.378,00	4,94
Kames C.I.(Ire.)-K.Abs.Ret.Bd Reg.Shs C(Acc)(hedged)EUR o.N.	IE00B6TYL671		ANT	44.250	0	3.500	EUR	10,165000	449.801,25	4,83
Vontobel Fd-TwentyFour A.R.Cr. Actions Nom. HI Cap.EUR o.N.	LU1331789617		ANT	4.200	0	4.950	EUR	108,590000	456.078,00	4,90
Summe der Investmentanteile							EUR	7.388.840,75	79,39	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	7.388.840,75	79,39	
Bankguthaben und Geldmarktfonds										
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Bank: National-Bank AG			EUR	268,01				268,01	0,00	
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	400,63				400,63	0,00	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.534.151,79				1.534.151,79	16,49	
Summe der Bankguthaben							EUR	1.534.820,43	16,49	
Gruppenfremde Geldmarktfonds										
CARMIGNAC CASH PLUS	LU0336084032		ANT	335	0	85	EUR	1.191,120000	399.025,20	4,29
Summe der Geldmarktfonds							EUR	399.025,20	4,29	
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-15.695,82			EUR	-15.695,82	-0,17	
Fondsvermögen							EUR	9.306.990,56	100 2)	
Anteilwert							EUR	62,401		
Umlaufende Anteile							STK	149.148		

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Depotgebühren, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.142.633,60 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
CS Iv.Fds 1-C.S.Lux Abs.Ret.Bd Inhaber-Ant.IBH EUR o.N.	LU1120824682	ANT	-	4.900	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2018 bis 31. August 2019	HANSAaccura		HANSAaccura S
I. Erträge			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.914,39*)	0,00
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	73.248,29	0,00
3. Sonstige Erträge	EUR	2.565,90	0,00
Summe der Erträge	EUR	73.899,80	0,00
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-240,88	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-25.167,97	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-4.687,67	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.209,10	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-365,33	0,00
6. Aufwandsausgleich	EUR	-5.501,36	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-45.172,31	0,00
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	28.727,49	0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	16.803,67	0,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-35.132,55	0,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-18.328,88	0,00
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	223.748,57	-47.958,86
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	84.051,19	68.927,97
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	307.799,76	20.969,11
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	318.198,37	20.969,11

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen i.H.v. EUR 1.914,39 in der ASK HANSAaccura und EUR 59,97 in der ASK S

Entwicklung des Sondervermögens 2019

	HANSAaccura		HANSAaccura S	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	6.654.233,25	EUR	3.041.255,80
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	2.329.625,91	EUR	-3.049.149,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	7.759.178,28	EUR	275.078,45
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-5.429.552,37	EUR	-3.324.228,03
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	4.933,03	EUR	-13.075,33
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	318.198,37	EUR	20.969,11
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	223.748,57	EUR	-47.958,86
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	84.051,19	EUR	68.927,97
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	9.306.990,56	EUR	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10.398,61	0,59
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	35.132,55	0,24
II. Wiederanlage	EUR	45.531,16	0,83

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
HANSAaccura			
2016	EUR	8.451.075,82	EUR 62,006
2017	EUR	7.558.083,44	EUR 61,179
2018	EUR	6.654.233,25	EUR 60,172
2019	EUR	9.306.990,56	EUR 62,401
HANSAaccura Class S			
2016	EUR	5.108.801,69	EUR 61,055
2017	EUR	5.556.513,31	EUR 60,150
2018	EUR	3.041.255,80	EUR 59,048
Auflösung 26.02.2019	EUR	0,00	EUR 0,000

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	79,39
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	62,401
Umlaufende Anteile	STK	149.148

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
HANSAaccura	1,09 %
HANSAaccura Class S	1,08 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	685,00
--------------------	-----	--------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

HANSAdefensive	0,3000 %
HANSAinternational Class I	0,4800 %
HANSArenta	0,7200 %
HANSAzins	0,6000 %
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	0,9000 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Bond Absolute Return C	0,6900 %
Kames C.I.(Ire.)-K.Abs.Ret.Bd Reg.Shs C(Acc)(hedged)EUR o.N.	0,6000 %
Vontobel Fd-TwentyFour A.R.Cr. Actions Nom. HI Cap.EUR o.N.	0,4000 %
CS Iv.Fds 1-C.S.Lux Abs.Ret.Bd Inhaber-Ant.IBH EUR o.N.	0,6000 %
CARMIGNAC CASH PLUS	0,4000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

HANSAaccura: EUR 1.536,80 Kick-Back Zahlungen
HANSAaccura Class S: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

HANSAaccura: EUR 233,29 Depotgebühren, EUR 268,71 Marktrisikomessung

HANSAaccura Class S: EUR 0,00

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 11.037.624,19

davon fix: EUR 9.098.129,21

davon variabel: EUR 1.939.494,98

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer: 144

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 910.000,16

Die Angabe zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung: EUR 8.710.501

davon feste Vergütung: EUR 0

davon variable Vergütung: EUR 0

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen: EUR 0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 107

Hamburg, 5. Dezember 2019

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAbalance

Vermögensübersicht per 31. August 2019

Fondsvermögen: EUR 44.769.309,32 (43.148.972,46)

Umlaufende Anteile: 575.024 (582.182)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.08.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Wertpapiere	43.590	97,36	(99,10)
2. Bankguthaben	1.229	2,75	(1,04)
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4	0,01	(0,01)
II. Verbindlichkeiten			
	-54	-0,12	(-0,15)
III. Fondsvermögen			
	44.769	100,00	

HANSAbalance

Vermögensaufstellung per 31. August 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Investmentanteile									
KVG-eigene Investmentanteile									
HANSAertrag	DE0009766238		ANT	70.000	0	0	EUR 30,172000	2.112.040,00	4,72
HANSAeuropa	DE0008479155		ANT	12.000	0	0	EUR 44,978000	539.736,00	1,21
HANSAinternational Class I	DE0005321459		ANT	290.000	0	20.000	EUR 20,868000	6.051.720,00	13,52
HANSArenta	DE0008479015		ANT	300.000	0	12.500	EUR 24,538000	7.361.400,00	16,44
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	DE000A1JXM68		ANT	7.750	0	0	EUR 75,669000	586.434,75	1,31
HANSAwerte EUR-Klasse	DE000A1JDWK4		ANT	5.750	0	0	EUR 37,773000	217.194,75	0,49
HANSAzins	DE0008479098		ANT	190.000	0	10.000	EUR 24,438000	4.643.220,00	10,37
HANSAwerte	DE000A0RHG59		ANT	4.250	0	2.000	USD 45,435000	174.489,45	0,39
Gruppeneigene Investmentanteile									
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	LU0012050133		ANT	46.250	0	1.250	EUR 106,050000	4.904.812,50	10,96
Gruppenfremde Investmentanteile									
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582		ANT	20.000	0	0	EUR 50,750000	1.015.000,00	2,27
BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Agg.Bd Nam.-Ant. (I-Base Cl.) o.N	LU0549545142		ANT	12.000	0	1.250	EUR 184,000000	2.208.000,00	4,93
Comgest Growth Europe Cap	IE0004766675		ANT	22.750	0	0	EUR 26,760000	608.790,00	1,36
D&R Best-of-Multiple Opportun. Inhaber-Anteile I Dis.EUR o.N.	LU1311335027		ANT	5.000	0	0	EUR 102,630000	513.150,00	1,15
E.I. Sturdza Fds-Str.Eur.Vi.Fd Reg.Shares EUR Inst.o.N.	IE00B7TRTL43		ANT	2.700	3.000	300	EUR 222,770000	601.479,00	1,34
Fidelity Fds-Asia Focus Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	LU1400167562		ANT	22.000	0	4.250	EUR 15,280000	336.160,00	0,75
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd D EUR	IE00B66B5L40		ANT	30.000	30.000	0	EUR 17,695700	530.871,00	1,19
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	LU0228348941		ANT	13.750	0	0	EUR 78,290000	1.076.487,50	2,40
Legal & General-Euro Corp. Bd Namens-Anteile I EUR Acc. o.N.	LU0984223668		ANT	1.000.000	0	0	EUR 1,200600	1.200.600,00	2,68
LOYS - LOYS Aktien Global Inhaber-Anteile ITN o.N.	LU1046407299		ANT	700	375	0	EUR 762,360000	533.652,00	1,19
LOYS EUROPA SYSTEM Namens-Anteile ITN o.N.	LU1487829548		ANT	1.030	180	0	EUR 548,420000	564.872,60	1,26
OptoFlex Inhaber-Ant. I (thes.)EUR o.N.	LU0834815101		ANT	925	0	0	EUR 1.273,130000	1.177.645,25	2,63
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 2 EUR Acc. oN	LU1868839777		ANT	57.500	57.500	0	EUR 11,156100	641.475,75	1,43
Vontobel Fd-TwentyFour A.R.Cr. Actions Nom. HI Cap.EUR o.N.	LU1331789617		ANT	10.500	0	0	EUR 108,590000	1.140.195,00	2,55
Pictet-Japanese Eq.Opportunit. Namens-Anteile I o.N.	LU0155301467		ANT	4.000	0	0	JPY 10.488,300000	356.108,99	0,80
Polar Capital Fds-Japan Alpha Registered Shs I JPY o.N.	IE00B8843R79		ANT	175.000	175.000	0	JPY 222,326900	330.253,86	0,74
AS SICAV I -Select Emg Mkts Bd Actions Nom. I MInc USD o.N.	LU0231480053		ANT	56.500	0	0	USD 17,587100	897.909,14	2,01
CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB USD o.N.	LU0971623524		ANT	475	0	0	USD 1.843,750000	791.380,52	1,77
Kames C.I.(Ire.)-K.Str.Gl.Bd.F Reg.Shares A(Acc) USD o.N.	IE00B296YR77		ANT	83.500	0	0	USD 13,624400	1.028.001,08	2,27
Matthews Asia Fds-Pacifi.Tiger Actions Nom. I Cap.USD o.N.	LU0491816475		ANT	12.000	0	8.000	USD 17,530000	190.087,20	0,42
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD	LU0360484686		ANT	6.750	0	0	USD 104,730000	638.799,53	1,43
ROBECO US SELECT OPPORTUNITIES EQUITIES D USD	LU0674140396		ANT	2.750	400	350	USD 248,510000	617.541,68	1,38
Summe der Investmentanteile							EUR	43.589.507,55	97,36
Summe Wertpapiervermögen							EUR	43.589.507,55	97,36

Vermögensaufstellung zum 31.08.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	783.360,27				783.360,27	1,75
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			GBP	328,67				362,53	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	420.536,09				385.972,27	0,86
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	66.221,21				59.839,34	0,14
Summe der Bankguthaben							EUR	1.229.534,41	2,75
Sonstige Vermögensgegenstände									
Ansprüche auf Ausschüttung			EUR	4.364,23				4.364,23	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	4.364,23	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-54.096,87			EUR	-54.096,87	-0,12
Fondsvermögen							EUR	44.769.309,32	100 2)
Anteilwert							EUR	77,856	
Umlaufende Anteile							STK	575.024	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Depotgebühren, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 10.726.580,47 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.08.2019	
Schweizer Franken	CHF	1,089550	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,906600	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	117,810000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,106650	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
H & A Aktien Small Cap EMU Inhaber-Anteile C I o.N.	LU0229455992	ANT	-	6.350	
JPMorgan-Europe Equity Plus Fd A (USD) (acc.)	LU0336375786	ANT	-	27.500	
Matthews Asia Funds-Japan Fund Actions Nom. I Cap. USD o.N.	LU1220257130	ANT	-	32.000	
MFS Meridian-Glob.Concentr.Fd Bearer Shares Cl. I1 DL o.N.	LU0219455010	ANT	-	1.150	
SISF EURO EQUITY C ACC	LU0106235459	ANT	-	11.250	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: FTSE 100 Index		GBP			244,38
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			1.682,36
Devisen					
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
GBP/EUR		EUR			566,66

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2018 bis 31. August 2019

I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	5.966,96 ^{*)}
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	468.625,94
3. Sonstige Erträge	EUR	15.375,41
Summe der Erträge	EUR	489.968,31
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2.241,49
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-280.233,44
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-21.408,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.033,81
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.166,52
6. Aufwandsausgleich	EUR	372,49
Summe der Aufwendungen	EUR	-312.710,84
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	177.257,47
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	432.143,52
2. Realisierte Verluste	EUR	-121.110,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	311.032,88
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.219.031,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	432.509,24
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.651.540,96
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.139.831,31

^{*)} Darin enthaltlen sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 1.823,27

Entwicklung des Sondervermögens

			2019
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 43.148.972,46
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR -517.787,97
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	3.334.366,59	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-3.852.154,56	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR -1.706,48
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 2.139.831,31
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	1.219.031,72	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	432.509,24	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 44.769.309,32

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	488.290,35	0,85
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	121.110,64	0,21
II. Wiederanlage	EUR	609.400,99	1,06

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2016	EUR	43.453.587,25	EUR 73,528
2017	EUR	44.650.612,59	EUR 73,649
2018	EUR	43.148.972,46	EUR 74,116
2019	EUR	44.769.309,32	EUR 77,856

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,36
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,29 %
größter potentieller Risikobetrag	0,44 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,36 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,98
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

Barclays Capital Euro-Aggregate Unhedged in EUR	48,00 %
JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR	32,00 %
MSCI - World Index	8,00 %
STOXX Europe 600 Index In EUR	12,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	77,856
Umlaufende Anteile	STK	575.024

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,60 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	1.860,83
--------------------	-----	----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

HANSAertrag	0,9600 %
HANSAeuropa	1,5000 %
HANSAinternational Class I	0,4800 %
HANSArenta	0,7200 %
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	0,8000 %
HANSAwerte EUR-Klasse	1,5000 %
HANSAzins	0,6000 %
HANSAwerte	1,3000 %
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	0,9000 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	1,4000 %
BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Agg.Bd Nam.-Ant. (I-Base Cl.) o.N	0,5000 %
Comgest Growth Europe Cap	1,5000 %
D&R Best-of-Multiple Opportun. Inhaber-Anteile I Dis.EUR o.N.	0,8000 %
E.I. Sturdza Fds-Str.Eur.VI.Fd Reg.Shares EUR Inst.o.N.	0,1250 %
Fidelity Fds-Asia Focus Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	0,8000 %
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd D EUR	0,4900 %
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	1,7000 %
Legal & General-Euro Corp. Bd Namens-Anteile I EUR Acc. o.N.	0,3000 %
LOYS - LOYS Aktien Global Inhaber-Anteile ITN o.N.	0,1600 %
LOYS EUROPA SYSTEM Namens-Anteile ITN o.N.	0,1500 %
OptoFlex Inhaber-Ant. I (thes.)EUR o.N.	0,7000 %
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 2 EUR Acc. oN	1,0000 %
Vontobel Fd-TwentyFour A.R.Cr. Actions Nom. HI Cap.EUR o.N.	0,4000 %
Pictet-Japanese Eq.Opportunit. Namens-Anteile I o.N.	0,6000 %
Polar Capital Fds-Japan Alpha Registered Shs I JPY o.N.	0,7500 %
AS SICAV I -Select Emg Mkts Bd Actions Nom. I MInc USD o.N.	1,0000 %
CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB USD o.N.	0,9000 %
Kames C.I.(Ire.)-K.Str.Gl.Bd.F Reg.Shares A(Acc) USD o.N.	1,0000 %
Matthews Asia Fds-Pacifi.Tiger Actions Nom. I Cap.USD o.N.	0,2500 %
MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD	0,7000 %
ROBECO US SELECT OPPORTUNITIES EQUITIES D USD	1,5000 %
H & A Aktien Small Cap EMU Inhaber-Anteile C I o.N.	1,5000 %
JPMorgan-Europe Equity Plus Fd A (USD) (acc.)	1,5000 %
Matthews Asia Funds-Japan Fund Actions Nom. I Cap. USD o.N.	0,7500 %
MFS Meridian-Glob.Concentr.Fd Bearer Shares Cl. I1 DL o.N.	0,9500 %
SISF EURO EQUITY C ACC	0,7500 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 14.346,31 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 1.305,47 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 11.037.624,19
davon fix:	EUR 9.098.129,21
davon variabel:	EUR 1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer:	144
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 910.000,16

Die Angabe zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	8.710.501
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 107

Hamburg, 5. Dezember 2019

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAcentro

Vermögensübersicht per 31. August 2019

Fondsvermögen: EUR 243.233.592,48 (236.914.189,06)

Umlaufende Anteile: 3.362.400 (3.323.292)

Class S *) 0 (52.120)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.08.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Wertpapiere	235.556	96,84	(93,69)
2. Derivate	0	0,00	(-0,01)
3. Bankguthaben	7.941	3,26	(6,43)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	51	0,02	(0,02)
II. Verbindlichkeiten	-315	-0,13	(-0,13)
III. Fondsvermögen	243.233	100,00	

*) Die Anteilscheinklasse Class S wurde am 26.02.2019 aufgelöst

HANSAcentro

Vermögensaufstellung per 31. August 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
HANSAeuropa	DE0008479155		ANT	122.500	27.500	0	EUR	44,978000	5.509.805,00	2,27
HANSAinternational Class I	DE0005321459		ANT	1.615.000	0	30.000	EUR	20,868000	33.701.820,00	13,86
HANSArenta	DE0008479015		ANT	1.215.000	0	0	EUR	24,538000	29.813.670,00	12,26
HANSArenten Spezial Inhaber-Anteile I	DE000A2AQZW1		ANT	45.000	45.000	0	EUR	54,700000	2.461.500,00	1,01
HANSAsecur	DE0008479023		ANT	105.000	0	0	EUR	36,878000	3.872.195,09	1,59
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	DE000A1JXM68		ANT	70.500	0	0	EUR	75,669000	5.334.664,50	2,19
HANSAwerte EUR-Klasse	DE000A1JDWK4		ANT	41.750	0	0	EUR	37,773000	1.577.022,75	0,65
HANSAzins	DE0008479098		ANT	660.000	0	30.000	EUR	24,438000	16.129.080,00	6,63
TBF SMART POWER EUR R	DE000A0RHH8		ANT	39.000	0	0	EUR	48,940000	1.908.660,00	0,78
HANSAwerte	DE000A0RHG59		ANT	40.000	9.250	0	USD	45,435000	1.642.253,65	0,68
Gruppeneigene Investmentanteile										
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	LU0012050133		ANT	53.000	0	0	EUR	106,050000	5.620.650,00	2,31
Gruppenfremde Investmentanteile										
BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Agg.Bd Nam.-Ant. (I-Base Cl.) o.N	LU0549545142		ANT	68.000	20.500	0	EUR	184,000000	12.512.000,00	5,14
Comgest Growth Europe Cap	IE0004766675		ANT	215.000	0	0	EUR	26,760000	5.753.400,00	2,37
D&R Best-of-Multiple Opportun. Inhaber-Anteile I Dis.EUR o.N.	LU1311335027		ANT	20.000	0	0	EUR	102,630000	2.052.600,00	0,84
DWS TOP ASIEN	DE0009769760		ANT	20.000	0	0	EUR	162,370000	3.247.400,00	1,34
DWS US Growth	DE0008490897		ANT	19.250	0	0	EUR	225,970000	4.349.922,50	1,79
E.I. Sturdza Fds-Str.Eur.Vi.Fd Reg.Shares EUR Inst.o.N.	IE00B7TRTL43		ANT	24.000	10.500	6.500	EUR	222,770000	5.346.480,00	2,20
EARTH EXPLORATION FUND UI (EUR I)	DE000A1C2XE1		ANT	35.000	0	0	EUR	40,460000	1.416.100,00	0,58
Euro Sp.Invnt Fds-M&G Eu.Cr.Ivt Namens-Ant. C Cap o.N.	LU0617482376		ANT	3.500	3.500	0	EUR	152,260000	532.910,00	0,22
Fidelity Fds-Asia Focus Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	LU1400167562		ANT	300.000	0	0	EUR	15,280000	4.584.000,00	1,88
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd D EUR	IE00B66B5L40		ANT	265.000	265.000	0	EUR	17,695700	4.689.360,50	1,93
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	LU0228348941		ANT	31.250	0	0	EUR	78,290000	2.446.562,50	1,01
J O H.C.M.U.Fd-Glob.Opport.Fd Registered Acc.Shs Z EUR o.N.	IE00BDZD4M44		ANT	4.650.000	4.650.000	0	EUR	0,980000	4.557.000,00	1,87
JO Ha.Cap.Mgmt U.-Eur.Con.Val. Registered Acc.Shs Z EUR o.N.	IE00BYNJFN90		ANT	6.000.000	6.000.000	0	EUR	0,970000	5.820.000,00	2,39
KBI Inst.Eurozone Equity Fd Regist.Shs EUR C Accum. o.N.	IE00B3ZCH117		ANT	270.000	270.000	0	EUR	17,321000	4.676.670,00	1,92
LOYS - LOYS Aktien Global Inhaber-Anteile ITN o.N.	LU1046407299		ANT	3.000	1.500	0	EUR	762,360000	2.287.080,00	0,94
Loys - Loys Global System S	LU0861001427		ANT	70.000	0	0	EUR	30,340000	2.123.800,00	0,87
MainFirst-TOP EUROPEAN IDEAS C	LU0308864965		ANT	79.000	0	5.000	EUR	56,300000	4.447.700,00	1,83
ODDO BHF-Credit Opportunities Namens-Anteile I EUR Dis. o.N.	LU1785344166		ANT	2.310	2.310	0	EUR	1.037,978000	2.398.085,41	0,99
SISF EURO EQUITY C ACC	LU0106235459		ANT	120.000	0	0	EUR	42,061200	5.047.344,00	2,08
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 2 EUR Acc. oN	LU1868839777		ANT	460.000	515.000	55.000	EUR	11,156100	5.131.806,00	2,11
BNY Mellon Asian Income Fund Registered Sterling Inc. Shs oN	GB00B0MY6Z69		ANT	1.000.000	0	0	GBP	2,143100	2.363.887,05	0,97

Vermögensaufstellung zum 31.08.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Pictet-Japanese Eq.Opportunit. Namens-Anteile I o.N.	LU0155301467		ANT	37.500	0	0	JPY 10.488,300000	3.338.521,77	1,37
SCHRODER ISF JAPANESE EQUITY C ACC	LU0106240533		ANT	322.500	0	0	JPY 1.262,076700	3.454.882,74	1,42
AS SICAV I -Select Emg Mkts Bd Actions Nom. I Minc USD o.N.	LU0231480053		ANT	240.000	0	0	USD 17,587100	3.814.127,32	1,57
CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB USD o.N.	LU0971623524		ANT	2.100	0	0	USD 1.843,750000	3.498.734,92	1,44
Fidelity Fds-America Fund Registered Acc.Shs I USD o.N.	LU1243244081		ANT	425.000	425.000	0	USD 11,770000	4.520.173,50	1,86
Kames C.I.(Ire.)-K.Str.Gl.Bd.F Reg.Shares A(Acc) USD o.N.	IE00B296YR77		ANT	430.000	0	0	USD 13,624400	5.293.897,80	2,18
Matthews Asia Fds-Asia Sm.Cos Actions Nom.I Acc. (USD)o.N.	LU0871674296		ANT	100.000	0	0	USD 12,110000	1.094.293,59	0,45
Matthews Asia Fds-Pacifi.Tiger Actions Nom. I Cap. USD o.N.	LU0491816475		ANT	135.000	0	65.000	USD 17,530000	2.138.481,00	0,88
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD	LU0360484686		ANT	53.250	7.000	9.500	USD 104,730000	5.039.418,52	2,07
Threadneed.L-US Contr.Core Eq. Namens-Anteile IU o.N.	LU0640477955		ANT	100.000	13.000	8.000	USD 51,434000	4.647.720,60	1,91
Wellington Mgmt P.-Gl.Qu.Gr.P. Nam.-Ant.Cl.S USD Acc.Unh.o.N.	LU0629158030		ANT	200.000	200.000	0	USD 29,661800	5.360.647,00	2,20
Summe der Investmentanteile							EUR	235.556.327,71	96,85
Summe Wertpapiervermögen							EUR	235.556.327,71	96,85
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	4.242.314,81				4.242.314,81	1,74
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			GBP	3.693,61				4.074,13	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	3.418.708,72				3.137.725,41	1,29
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	65,84				6,55	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	609.291,73				550.573,11	0,23
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	794.211,00				6.741,46	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	7.941.435,47	3,26
Sonstige Vermögensgegenstände									
Ansprüche auf Fondsausschüttung			EUR	51.238,53				51.238,53	0,02
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	51.238,53	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-315.409,23			EUR	-315.409,23	-0,13
Fondsvermögen							EUR	243.233.592,48	100 2)
Anteilwert							EUR	72,339	
Umlaufende Anteile							STK	3.362.400	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Depotgebühr, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 99,46%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 185.855.304,10 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.08.2019	
Schweizer Franken	CHF	1,089550	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,906600	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	117,810000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,054350	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,106650	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
KVG-eigene Investmentanteile					
HANSAdividende Inhaber-Anteile	DE000A1J67V4	ANT	-	33.500	
Gruppenfremde Investmentanteile					
CS Iv.Fds 1-C.S.Lux Abs.Ret.Bd Inhaber-Ant.IBH EUR o.N.	LU1120824682	ANT	-	16.000	
DNCA Value Europe FCP Act. au Port. I (5 Déc.) o.N.	FR0010884361	ANT	4.000	30.000	
J O H.C.M.U.Fd-Glob.Opport.Fd Registered Shs A EUR o.N.	IE00B7MR5575	ANT	200.000	2.075.000	
JOHCM European Select Values Fund Inst. Euro	IE0032904330	ANT	325.000	1.650.000	
Mand.Fd-Mand.Uniq.Sm.+M.C.Eur. Inhaber-Anteile G o.N.	LU0489687599	ANT	-	330	
ODDO CREDIT OPPORTUNITIES Act.au Port.DI-EUR Dis.3Dec.oN	FR0011630623	ANT	-	2.250	
ROBECO US SELECT OPPORTUNITIES EQUITIES D USD	LU0674140396	ANT	-	18.250	
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 8 EUR Acc. oN	LU1868840270	ANT	515.000	515.000	
Vector - Navigator Namens-Anteile I2 Cap. o.N.	LU1013275828	ANT	-	3.600	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			34.037,15
Basiswert: S&P 500 Index		USD			4.459,70
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
GBP/EUR		EUR			7.084,14

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2018 bis 31. August 2019	HANSAcentro	HANSAcentro S
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR -31.135,61*)	0,00*)
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR 2.402.648,11	0,00
3. Sonstige Erträge	EUR 118.611,37	0,00
Summe der Erträge	EUR 2.490.123,87	0,00
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -5.654,91	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR -2.091.302,26	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -117.349,12	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -9.019,96	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR -8.083,65	0,00
6. Aufwandsausgleich	EUR -6.652,30	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR -2.238.062,20	0,00
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 252.061,67	0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR 7.488.529,32	0,00
2. Realisierte Verluste	EUR -1.746.413,44	0,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR 5.742.115,88	0,00
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 5.994.177,55	0,00
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR -1.174.581,48	-154.217,20
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR 2.308.346,11	54.717,88
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 1.133.764,63	-99.499,32
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 7.127.942,18	-99.499,32

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 69.379,62 in der ASK A sowie in Höhe von EUR 691,11 in der ASK S

Entwicklung des Sondervermögens 2019

	HANSAcentro		HANSAcentro S	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	233.436.000,87	EUR	3.478.188,19
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	2.692.172,07	EUR	-3.415.952,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	17.303.689,09	EUR	53.666,12
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-14.611.517,02	EUR	-3.469.618,58
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-22.522,19	EUR	37.263,59
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.127.942,18	EUR	-99.499,32
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-1.174.581,48	EUR	-154.217,20
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	2.308.346,11	EUR	54.717,88
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	243.233.592,93	EUR	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.994.177,55	1,78
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.746.413,44	0,52
II. Wiederanlage	EUR	7.740.590,99	2,30

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
HANSAcentro			
2016	EUR	223.920.170,98	EUR 66,231
2017	EUR	225.394.352,87	EUR 67,868
2018	EUR	233.436.000,87	EUR 70,242
2019	EUR	243.233.592,93	EUR 72,339
HANSAcentro Class S			
2016	EUR	9.703.928,79	EUR 63,651
2017	EUR	11.491.892,81	EUR 64,823
2018	EUR	3.478.188,19	EUR 66,734
26.02.2019	EUR	0,00	EUR 0,000

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	96,85
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,53 %
größter potentieller Risikobetrag	0,84 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,65 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,97
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

Barclays Capital Euro-Aggregate Unhedged in EUR	30,00 %
JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR	20,00 %
MSCI - World Index	20,00 %
STOXX Europe 600 Index In EUR	30,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	72,339
Umlaufende Anteile	STK	3.362.400

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
HANSACentro	1,80 %
HANSACentro Class S	1,71 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	10.152,68
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

HANSAeuropa	1,5000 %
HANSAinternational Class I	0,4800 %
HANSArenta	0,7200 %
HANSArenten Spezial Inhaber-Anteile I	0,5500 %
HANSAsecur	1,5000 %
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	0,8000 %
HANSAwerte EUR-Klasse	1,5000 %
HANSAzins	0,6000 %
TBF SMART POWER EUR R	1,6000 %
HANSAwerte	1,3000 %
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	0,9000 %
HANSAdividende Inhaber-Anteile	1,5000 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Agg.Bd Nam.-Ant. (I-Base Cl.) o.N	0,5000 %
Comgest Growth Europe Cap	1,5000 %
D&R Best-of-Multiple Opportun. Inhaber-Anteile I Dis.EUR o.N.	0,8000 %
DWS TOP ASIEN	1,4500 %
DWS US Growth	1,2500 %
E.I. Sturdza Fds-Str.Eur.VI.Fd Reg.Shares EUR Inst.o.N.	0,9000 %
EARTH EXPLORATION FUND UI (EUR I)	1,0000 %
Euro Sp.Invnt Fds-M&G Eu.Cr.Ivt Namens-Ant. C Cap o.N.	0,1000 %
Fidelity Fds-Asia Focus Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	0,8000 %
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd D EUR	0,4900 %
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	1,7000 %
J O H.C.M.U.Fd-Glob.Opport.Fd Registered Acc.Shs Z EUR o.N.	1,5000 %
JO Ha.Cap.Mgmt U.-Eur.Con.Val. Registered Acc.Shs Z EUR o.N.	0,5000 %
KBI Inst.Eurozone Equity Fd Regist.Shs EUR C Accum. o.N.	0,5000 %
LOYS - LOYS Aktien Global Inhaber-Anteile ITN o.N.	0,1600 %
Loys - Loys Global System S	0,1600 %
MainFirst-TOP EUROPEAN IDEAS C	0,8000 %
ODDO BHF-Credit Opportunities Namens-Anteile I EUR Dis. o.N.	0,5000 %
SISF EURO EQUITY C ACC	0,7500 %
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 2 EUR Acc. oN	1,0000 %
BNY Mellon Asian Income Fund Registered Sterling Inc.Shs oN	1,5000 %
Pictet-Japanese Eq.Opportunit. Namens-Anteile I o.N.	0,6000 %
SCHRODER ISF JAPANESE EQUITY C ACC	0,7500 %
AS SICAV I -Select Emg Mkts Bd Actions Nom. I MInc USD o.N.	1,0000 %
CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB USD o.N.	0,9000 %
Fidelity Fds-America Fund Registered Acc.Shs I USD o.N.	0,8000 %
Kames C.I.(Ire.)-K.Str.Gl.Bd.F Reg.Shares A(Acc) USD o.N.	1,0000 %
Matthews Asia Fds-Asia Sm.Cos Actions Nom.I Acc.(USD)o.N.	1,0000 %
Matthews Asia Fds-Pacifi.Tiger Actions Nom. I Cap.USD o.N.	0,2500 %
MS Invnt Fds-US Advantage Fund Z USD	0,7000 %
Threadneed.L-US Contr.Core Eq. Namens-Anteile IU o.N.	0,8000 %
Wellington Mgmt P.-Gl.Qu.Gr.P. Nam.-Ant.Cl.S USD Acc.Unh.o.N.	0,2500 %
CS Iv.Fds 1-C.S.Lux Abs.Ret.Bd Inhaber-Ant.IBH EUR o.N.	0,6000 %
DNCA Value Europe FCP Act. au Port. I (5 Déc.) o.N.	1,2000 %
J O H.C.M.U.Fd-Glob.Opport.Fd Registered Shs A EUR o.N.	0,7500 %
JOHCM European Select Values Fund Inst. Euro	0,7500 %
Mand.Fd-Mand.Uniq.Sm.+M.C.Eur. Inhaber-Anteile G o.N.	0,9000 %
ODDO CREDIT OPPORTUNITIES Act.au Port.DI-EUR Dis.3Dec.oN	0,5000 %
ROBECO US SELECT OPPORTUNITIES EQUITIES D USD	1,5000 %
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 8 EUR Acc. oN	1,0000 %
Vector - Navigator Namens-Anteile I2 Cap. o.N.	1,5000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

HANSAcentro: EUR 118.611,37 Kick-Back-Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

HANSAcentro: EUR 7.045,63 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	11.037.624,19
davon fix:	EUR	9.098.129,21
davon variabel:	EUR	1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer:		144
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR	910.000,16

Die Angabe zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	8.710.501
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 107

Hamburg, 5. Dezember 2019

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAdynamic

Vermögensübersicht per 31. August 2019

Fondsvermögen: EUR 228.652.691,04 (226.826.066,71)

Umlaufende Anteile: Class A 3.706.876 (3.619.866)

Class S *) 0 (65.387)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.08.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Wertpapiere	223.223	97,62	(94,94)
2. Derivate	0	0,00	(-0,02)
3. Bankguthaben	7.246	3,17	(5,26)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	39	0,02	(0,01)
II. Verbindlichkeiten	-1.855	-0,81	(-0,19)
III. Fondsvermögen	228.653	100,00	

*) Die Anteilscheinklasse wurde am 26.02.2019 aufgelöst

HANSAdynamic

Vermögensaufstellung per 31. August 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
HANSAeuropa	DE0008479155		ANT	172.500	0	0	EUR	44,978000	7.758.705,00	3,39
HANSAinternational Class I	DE0005321459		ANT	782.500	60.000	0	EUR	20,868000	16.329.210,00	7,14
HANSArenta	DE0008479015		ANT	30.000	0	0	EUR	24,538000	736.140,00	0,32
HANSAsecur	DE0008479023		ANT	180.000	0	0	EUR	36,878000	6.638.040,18	2,90
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	DE000A1JXM68		ANT	113.750	0	0	EUR	75,669000	8.607.348,75	3,76
TBF SMART POWER EUR I	DE000A2AQZX9		ANT	50.000	0	0	EUR	39,100000	1.955.000,00	0,86
HANSAwerte	DE000A0RHG59		ANT	90.000	0	0	USD	45,435000	3.695.070,71	1,62
Gruppeneigene Investmentanteile										
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	LU0012050133		ANT	24.750	0	0	EUR	106,050000	2.624.737,50	1,15
Gruppenfremde Investmentanteile										
Baring Europe Select Trust	GB0030655780		ANT	175.000	25.000	0	EUR	46,130000	8.072.750,00	3,53
CHOM CAPITAL Act.Ret.Europe UI Inhaber-Anteile AK V	DE000A2ATCQ6		ANT	28.500	0	0	EUR	109,720000	3.127.020,00	1,37
CIF CG New Perspective Fd (L) Reg. Shares Z EUR (INE) o.N.	LU1295554833		ANT	537.500	0	0	EUR	12,670000	6.810.125,00	2,98
Comgest Growth Europe Cap	IE0004766675		ANT	345.000	0	45.000	EUR	26,760000	9.232.200,00	4,04
DWS TOP ASIEN	DE0009769760		ANT	21.000	0	9.000	EUR	162,370000	3.409.770,00	1,49
Fidelity Fds-Asia Focus Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	LU1400167562		ANT	317.000	0	31.000	EUR	15,280000	4.843.760,00	2,12
Fidelity Fds-Europ.Dyn.Gwth Fd Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	LU1353442731		ANT	645.000	0	94.000	EUR	15,650000	10.094.250,00	4,41
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd D EUR	IE00B66B5L40		ANT	110.000	0	0	EUR	17,695700	1.946.527,00	0,85
Guinness A.M.Fd-Asian Equ.Inc. Registered Shs X Dist. EUR o.N.	IE00BGHQDQ90		ANT	222.500	0	0	EUR	13,739500	3.057.038,75	1,34
HELLERICH WM Sachwertaktien Inhaber-Anteile V o.N.	LU1509168792		ANT	26.000	6.000	0	EUR	104,400000	2.714.400,00	1,19
J O H.C.M.U.Fd-Glob.Opport.Fd Registered Acc.Shs Z EUR o.N.	IE00BDZD4M44		ANT	3.200.000	3.200.000	0	EUR	0,980000	3.136.000,00	1,37
JPMorgan-Europe Equity Plus Fd Namens-Ant.C Acc.EUR o.N.	LU1504077964		ANT	65.000	10.000	10.000	EUR	114,490000	7.441.850,00	3,25
LOYS - LOYS Aktien Global Inhaber-Anteile ITN o.N.	LU1046407299		ANT	1.350	0	0	EUR	762,360000	1.029.186,00	0,45
Loys - Loys Global System S	LU0861001427		ANT	122.500	0	0	EUR	30,340000	3.716.650,00	1,63
LOYS EUROPA SYSTEM Namens-Anteile ITN o.N.	LU1487829548		ANT	10.000	0	0	EUR	548,420000	5.484.200,00	2,40
M&G(L)IF1-M&G(L)Euro.Str.Val. Act. Nom. C (INE) EUR Acc. oN	LU1670707873		ANT	690.000	690.000	0	EUR	9,006600	6.214.549,90	2,72
SISF EURO EQUITY C ACC	LU0106235459		ANT	170.000	0	10.000	EUR	42,061200	7.150.404,00	3,13
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 2 EUR Acc. oN	LU1868839777		ANT	700.000	700.000	0	EUR	11,156100	7.809.270,00	3,42
Threadneedle L-Gl. Equit. Inc. Act. Nom. 2E EUR Acc. oN	LU1864955197		ANT	360.000	360.000	0	EUR	10,878000	3.916.080,00	1,71
BNY Mellon Asian Income Fund Registered Sterling Inc.Shs oN	GB00B0MY6Z69		ANT	1.200.000	200.000	0	GBP	2,143100	2.836.664,46	1,24
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd Registered Shares Z GBP o.N.	IE00B754QH41		ANT	190.000	0	0	GBP	20,071400	4.206.448,27	1,84
Pictet-Japanese Eq.Opportunit. Namens-Anteile I o.N.	LU0155301467		ANT	60.000	0	0	JPY	10.488,300000	5.341.634,84	2,34
SCHRODER ISF JAPANESE EQUITY C ACC	LU0106240533		ANT	490.000	0	0	JPY	1.262,076700	5.249.279,20	2,29

Vermögensaufstellung zum 31.08.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
AB FCP I-American Growth I	LU0079475348		ANT	60.000	13.750	0	USD	123,740000	6.708.896,22	2,93	
CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB USD o.N.	LU0971623524		ANT	1.800	0	0	USD	1.843,750000	2.998.915,65	1,30	
Fidelity Fds-America Fund Registered Acc.Shs I USD o.N.	LU1243244081		ANT	500.000	0	0	USD	11,770000	5.317.851,17	2,33	
LBBW Rohstoffe 2 LS Inhaber-Anteile I USD	DE000A1JSV72		ANT	27.000	0	0	USD	88,110000	2.149.704,06	0,94	
Matthews Asia Fds-Pacifi.Tiger Actions Nom. I Cap.USD o.N.	LU0491816475		ANT	215.000	0	162.500	USD	17,530000	3.405.729,00	1,49	
Matthews Asia Funds-Japan Fund Actions Nom. I Cap. USD o.N.	LU1220257130		ANT	400.000	0	50.000	USD	12,250000	4.427.777,53	1,94	
MFS Meridian-Glob.Concentr.Fd Bearer Shares Cl. I1 DL o.N.	LU0219455010		ANT	23.500	5.250	0	USD	316,630000	6.723.720,24	2,93	
MS Invst Fds-US Advantage Fund Z USD	LU0360484686		ANT	71.000	6.000	12.000	USD	104,730000	6.719.224,69	2,94	
ROBECO US SELECT OPPORTUNITIES EQUITIES D USD	LU0674140396		ANT	25.250	2.000	0	USD	248,510000	5.670.155,42	2,48	
Wellingt.Man.Port.-US Res.Equ. Bearer Units Class S o.N.	LU0050381036		ANT	67.250	0	0	USD	103,308600	6.277.959,02	2,75	
Wellington Mgmt P.-Gl.Qu.Gr.P. Nam.-Ant.Cl.S USD Acc. Unh.o.N.	LU0629158030		ANT	285.000	0	0	USD	29,661800	7.638.921,97	3,34	
Summe der Investmentanteile							EUR		223.223.164,53	97,62	
Summe Wertpapiervermögen							EUR		223.223.164,53	97,62	
Bankguthaben											
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	22.005,25					24.272,28	0,01	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	6.283.007,71					5.766.607,97	2,52	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	1.584.194,88					1.431.522,96	0,63	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	2.724.087,00					23.122,71	0,01	
Summe der Bankguthaben							EUR		7.245.525,92	3,17	
Sonstige Vermögensgegenstände											
Ansprüche auf Ausschüttung			EUR	39.240,24					39.240,24	0,02	
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR		39.240,24	0,02	
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen											
EUR - Kredite bei:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	-1.415.293,05					-1.415.293,05	-0,62	
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen							EUR		-1.415.293,05	-0,62	
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-439.946,60			EUR		-439.946,60	-0,19	
Fondsvermögen							EUR		228.652.691,04	100,2)	
Anteilwert							EUR		61,683		
Umlaufende Anteile							STK		3.706.876		

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Depotgebühr, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 100.377.022,65 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.08.2019	
Schweizer Franken	CHF	1,089550	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,906600	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	117,810000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,106650	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
KAG-eigene Investmentanteile					
D&R Global TAA Inhaber-Anteile	DE000A12BKB5	ANT	-	10.000	
Gruppenfremde Investmentanteile					
M&G Inv.(7)-M&G Euro.Str.Val. Reg. Shs Cl. C Acc.(EUR) o.N.	GB00B28XT639	ANT	240.000	240.000	
Threadneedle L-Gl. Equit. Inc. Act. Nom. 8E EUR Acc. oN	LU1864954117	ANT	361.379	361.379	3.748,57
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 8 EUR Acc. oN	LU1868840270	ANT	784.184	784.184	
Threadn.Spec.I.-Gl.Equ.Inc. Fd Namens-Ant. I ACC EUR o.N.	GB00B1Z2NS66	ANT	-	1.400.000	20.551,40
Threadn.Inv.Fds-Europ.Sel.Fd Namens-Anteile I Acc EUR oN	GB0030810138	ANT	-	2.125.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			16.729,46
Devisen					
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
GBP/EUR		EUR			14.735,93

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2018 bis 31. August 2019	HANSAdynamic		HANSAdynamic S
I. Erträge			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-32.559,11*)	0,00*)
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	1.257.132,24	0,00
3. Sonstige Erträge	EUR	191.135,54	0,00
Summe der Erträge	EUR	1.415.708,67	0,00
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-13.460,95	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.863.970,35	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-110.588,02	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.230,86	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-67.617,67	0,00
6. Aufwandsausgleich	EUR	-25.063,48	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-3.088.931,33	0,00
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-1.673.222,66	0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	7.200.235,63	0,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-443.142,73	0,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	6.757.092,90	0,00
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.083.870,24	0,00
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-5.491.040,71	-238.715,93
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.171.242,91	28.775,74
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-4.319.797,80	-209.940,19
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	764.072,44	-209.940,19

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 77.830,56

Entwicklung des Sondervermögens 2019

	HANSAdynamic		HANSAdynamic S	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	222.874.313,42	EUR	3.951.753,29
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	5.110.047,02	EUR	-3.809.822,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	17.653.895,97	EUR	87.943,72
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-12.543.848,95	EUR	-3.897.766,11
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-95.741,84	EUR	68.009,29
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	764.072,44	EUR	-209.940,19
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-5.491.040,71	EUR	-238.715,93
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	1.171.242,91	EUR	28.775,74
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	228.652.691,04	EUR	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.083.870,24	1,37
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	443.142,73	0,12
II. Wiederanlage	EUR	5.527.012,97	1,49

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
HANSAdynamic			
2016	EUR	191.387.009,66	EUR 53,600
2017	EUR	202.113.645,61	EUR 56,389
2018	EUR	222.874.313,42	EUR 61,570
2019	EUR	228.652.691,04	EUR 61,683
HANSAdynamic Class S			
2016	EUR	10.882.575,30	EUR 52,834
2017	EUR	12.895.043,50	EUR 55,489
2018	EUR	3.951.753,29	EUR 60,436
Auflösung 26.02.2019	EUR	0,00	EUR 0,000

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,62
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,89 %
größter potentieller Risikobetrag	1,24 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,04 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,96
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR	10,00 %
MSCI - World Index	40,00 %
STOXX Europe 600 Index In EUR	50,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	61,683
Umlaufende Anteile	STK	3.706.876

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
HANSAdynamic	2,36 %
HANSAdynamic Class S	1,87 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	6.587,12
--------------------	-----	----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

HANSAeuropa	1,5000 %
HANSAinternational Class I	0,4800 %
HANSArenta	0,7200 %
HANSAsecur	1,5000 %
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	0,8000 %
TBF SMART POWER EUR I	1,1000 %
HANSAwerte	1,3000 %
HANSAINVEST LUX UMB.-Interbond	0,9000 %
D&R Global TAA Inhaber-Anteile	0,7500 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Baring Europe Select Trust	1,5000 %
CHOM CAPITAL Act.Ret.Europe UI Inhaber-Anteile AK V	0,3000 %
CIF CG New Perspective Fd (L) Reg. Shares Z EUR (INE) o.N.	0,6500 %
Comgest Growth Europe Cap	1,5000 %
DWS TOP ASIEN	1,4500 %
Fidelity Fds-Asia Focus Fund Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	0,8000 %
Fidelity Fds-Europ.Dyn.Gwth Fd Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	0,8000 %
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd D EUR	0,4900 %
Guinness A.M.Fd-Asian Equ.Inc. Registered Shs X Dist.EUR o.N.	0,7500 %
HELLERICH WM Sachwertaktien Inhaber-Anteile V o.N.	0,8000 %
J O H.C.M.U.Fd-Glob.Opport.Fd Registered Acc.Shs Z EUR o.N.	1,5000 %
JPMorgan-Europe Equity Plus Fd Namens-Ant.C Acc.EUR o.N.	1,5000 %
LOYS - LOYS Aktien Global Inhaber-Anteile ITN o.N.	0,1600 %
Loys - Loys Global System S	0,5700 %
LOYS EUROPA SYSTEM Namens-Anteile ITN o.N.	0,1500 %
M&G(L)IF1-M&G(L)Euro.Str.Val. Act. Nom. C (INE) EUR Acc. oN	0,7500 %
SISF EURO EQUITY C ACC	0,7500 %
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 2 EUR Acc. oN	1,0000 %
Threadneedle L-Gl. Equit. Inc. Act. Nom. 2E EUR Acc. oN	1,0700 %
BNY Mellon Asian Income Fund Registered Sterling Inc.Shs oN	1,5000 %
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd Registered Shares Z GBP o.N.	0,4900 %
Pictet-Japanese Eq.Opportunit. Namens-Anteile I o.N.	0,6000 %
SCHRODER ISF JAPANESE EQUITY C ACC	0,7500 %
AB FCP I-American Growth I	0,0500 %
CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB USD o.N.	0,9000 %
Fidelity Fds-America Fund Registered Acc.Shs I USD o.N.	0,8000 %
LBBW Rohstoffe 2 LS Inhaber-Anteile I USD	0,8000 %
Matthews Asia Fds-Pacifi.Tiger Actions Nom. I Cap.USD o.N.	0,2500 %
Matthews Asia Funds-Japan Fund Actions Nom. I Cap. USD o.N.	0,7500 %
MFS Meridian-Glob.Concentr.Fd Bearer Shares Cl. I1 DL o.N.	0,9500 %
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD	0,7000 %
ROBECO US SELECT OPPORTUNITIES EQUITIES D USD	1,5000 %
Wellingt.Man.Port.-US Res.Equ. Bearer Units Class S o.N.	0,6000 %
Wellington Mgmt P.-Gl.Qu.Gr.P. Nam.-Ant.Cl.S USD Acc.Unh.o.N.	0,2500 %
M&G Inv.(7)-M&G Euro.Str.Val. Reg. Shs Cl. C Acc.(EUR) o.N.	0,7500 %
Threadneedle L-Gl. Equit. Inc. Act. Nom. 8E EUR Acc. oN	1,0000 %
Threadneedle L-European Select Act. Nom. 8 EUR Acc. oN	1,0000 %
Threadn.Spec.I.-Gl.Equ.Inc. Fd Namens-Ant. I ACC EUR o.N.	1,0000 %
Threadn.Invt Fds-Europ.Sel.Fd Namens-Anteile I Acc EUR oN	1,0000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 190.110,11 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 66.609,84 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	11.037.624,19
davon fix:	EUR	9.098.129,21
davon variabel:	EUR	1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer:		144
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR	910.000,16

Die Angabe zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	8.710.501
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 107

Hamburg, 5. Dezember 2019

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAaccura – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 6. Dezember 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAbalance – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 6. Dezember 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSACentro – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 6. Dezember 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAdynamic – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis zum 31. August 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 6. Dezember 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 21.729.099,42
(Stand: 31.12.2018)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 222.136.245,61
(Stand: 31.12.2018)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (ab 01.07.2019)
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A.)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

**Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.com

www.hansainvest.com

HANSAINVEST